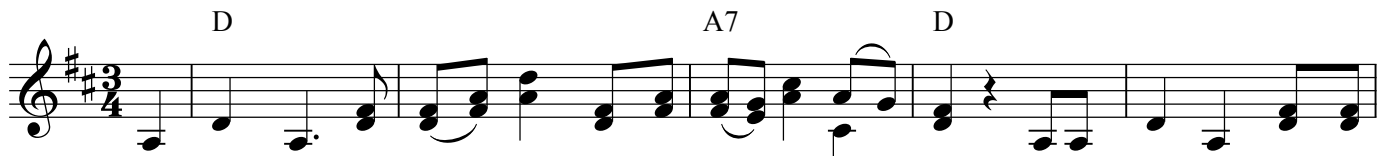


Da Summa is außi

www.franzdorfer.com

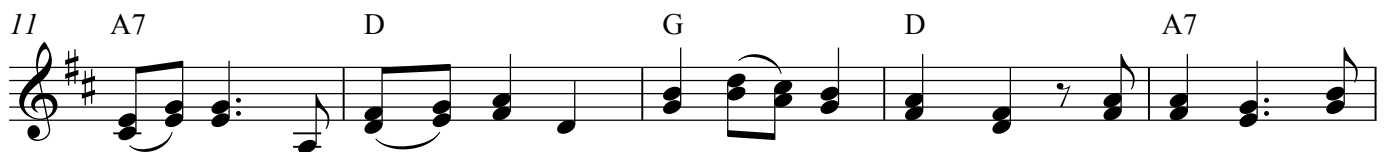
Volkslied



Da Sum - ma, is aus - si, muaß i o - wi ins Tal, pfiad di Gott mei schee-ne
Es Stoa-wend, es Gam-sberg, pfiat eng Gott all mit-ei-nand, Es - tau-send schee-ne
So hart wis ma heut is, is ma a - nu nia - gwen, als soid i mei - ne



Al - ma, pfiad di Gott tau - send Mal. Schea stad is scho woardn ja, ko
Blea-mal, so - liab - und be - kannt, das Hüt - terl, das kloa - ne, kimmt ma
Al - ma heut zum letz - ten Mal se(h)ng, und soid i einst mi - assn, zur



Vo - gerl singtneam - ma mehr undes waht schon da Schnee-wind vom Wet - ters - toa
- nit aus dem Sinn, ja wo i oft - mals so trau - rig, draufglück - lich gwenn
Erd und zur Rua, - ja so deckts mi - mit Fels - stoa und Alm - blea - mal



her ja undes waht schon da Schnee-wind vom Wet ters toa her
bin, ja wo i oft - mals so trau - rig, drauf glück lich gwenn bin.
zua, ja so deckts mi - mit Fels - stoa und Alm - blea - mal zu.